

An die Mitglieder der jüdischen Gemeinde in Halle /Saale

Köln, den 11. Oktober 2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der jüdischen Gemeinde in Halle an der Saale,

der terroristische Anschlag auf die Synagoge und der Mord an zwei Menschen in Halle erfüllen uns mit Entsetzen, Trauer und Scham. Wir sind erschüttert angesichts der Tatsache, dass Antisemitismus und Rassismus in unserem Land offensichtlich auf dem Vormarsch sind und dass es Menschen gibt, die von Hass gegenüber anderen Menschen erfüllt sind und die Gewalt und Terror in unserer Gesellschaft verbreiten.

Als neu gegründete inklusive Schule in Köln-Ehrenfeld sehen wir uns in besonderer Weise verpflichtet, Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu sensibilisieren gegenüber rassistischem und antisemitischem Denken und Handeln in unserer Gesellschaft. Wir bemühen uns, die jungen Menschen stark zu machen, sich diesen Tendenzen mutig entgegenzustellen und sich für Menschlichkeit, Solidarität und Demokratie aktiv einzusetzen.

Es ist uns ein Anliegen, Ihnen unser Mitgefühl und unsere Solidarität zu übermitteln. Wir möchten Ihnen sagen, dass wir in diesen Tagen an die Mitglieder der jüdischen Gemeinde in Halle und an alle Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland ganz besonders denken.

Für die Mitglieder der Schulgemeinschaft der Heliosschule in Köln-Ehrenfeld

Anne Kesting, Malte Linde - Schulpflegschaft

Anika Engel, Hannes Loh, Andreas Niessen - Schulleitungs-Team

Florian Gatz, Rita Halberkamp und Serap Kormaz - für das Kollegium der Heliosschule